

# Die letzten Dinge regeln

## Damit der eigene Wille zählt

Unangenehme Dinge schiebt man häufig vor sich her, so ist es auch mit einem Testament. Dennoch sollte man darüber nachdenken

In Zeiten von Corona tritt insbesondere bei Risikoträgern nicht nur die Angst vor dem Virus auf, sondern auch die Sorge, noch kein Testament verfasst zu haben. Zunächst sollte man wissen, wozu ein Testament überhaupt benötigt wird, erklärt Renate Maltry, Fachanwältin für Erbrecht in München.

Das Erbrecht des Bürgerlichen Gesetzbuches regelt die gesetzliche Erbfolge. Hiernach erben der überlebende Ehegatte und die Kinder den Nachlass und bilden eine Erbengemeinschaft. Ist man verheiratet und kinderlos, erben die noch lebenden Eltern- oder Geschwisteranteile den Nachlass neben dem Ehegatten, ebenfalls in einer Erbengemeinschaft. Die Quote des Ehegatten bemisst sich je nach vorhandenem Güterstand.

### Auf die Formalien kommt es an

Eine Erbengemeinschaft bringt sowohl in der Verwaltung als auch in der Auseinandersetzung häufig Probleme mit sich. Möchte man diese Form der Gemeinschaft vermeiden, in Patchworkfamilien



Bevor es zu einem Nottestament kommt, sollte man sich die Zeit nehmen, in Ruhe die letzten Wünsche zu formulieren. Foto: ccvision

bestimmte Kinder bevorzugen – beziehungsweise ausschließen – oder einzelne Personen mit Gegenständen bedenken, sollte man zwingend ein Testament anfertigen lassen, rät Erbrechtsspezialistin Maltry.

Ein Testament kann wirksam errichtet werden, wenn es vollständig handschriftlich geschrieben und unterschrieben ist, mit Vor- und Zunamen. Schreibmaschine und Computer dürfen nicht benutzt werden. Das Testament sollte ausdrücklich mit der Überschrift „Testament“ oder „Mein letzter Wille“ versehen werden. Ort und Datum sind ebenfalls wichtig.

Ist man nicht mehr in der Lage, das Testament selbst zu schreiben, kann eine mündliche Erklärung auch vor einem

Notar abgegeben werden. Ist dieser aber nicht in Reichweite und steht zu befürchten, dass der Erblasser nur noch kurze Zeit zu leben hat, kann ein sogenanntes Nottestament errichtet werden. Hierfür gibt es drei verschiedene Möglichkeiten.

### Drei Optionen für ein Nottestament

Das Bürgermeistertestament ist zur Niederschrift vom Bürgermeister einer Gemeinde, in der sich eine Person aufhält, zu errichten. Ist das nicht möglich, kann ein Testament alternativ durch mündliche Erklärung vor drei Zeugen erfolgen. Die Zeugen müssen dazu eine Niederschrift fertigen.

Wichtig zu wissen ist dabei, so Erbrechtsspezialistin Maltry, dass an einem Nottestament am Sterbebett, dem Drei-Zeugen-Testament, die Kinder und enge Verwandte nicht mitwirken dürfen. Gleiches gilt für andere Personen, die durch das Testament einen Vorteil erlangen. Weitere Personen, die als Zeugen anwesend sind, müssen von Anfang an zur Beurkundung des letzten Willens bereit sein.

Befindet man sich gerade auf einem deutschen Schiff außerhalb eines inländischen Hafens auf See, kann ein Seetestament vor drei Zeugen errichtet werden.

### Sich Zeit nehmen, die letzten Dinge zu regeln

Zu beachten ist, dass Nottestamente ihre Gültigkeit verlieren, wenn der Erblasser drei Monate nach deren Verfassen immer noch am Leben ist. Nottestamente haben zwar ihre Berechtigung, sollten aber grundsätzlich vermieden werden. Besser ist es, regelmäßig ein Testament in Ruhe und mit juristischer Unterstützung zu erstellen, damit der eigene Wille auch tatsächlich umgesetzt werden kann.

Letztendlich geht es auch darum, Konflikte in der nächsten Generation zu vermeiden und die Welt geordnet zu verlassen.

Renate Maltry, Fachanwältin für Erbrecht, zertifizierte Testamentsvollstreckerin.

## Trauernde Kollegen ehrlich begleiten

Wer einen geliebten Menschen verloren hat, trauert. Diese Trauer lässt sich am Arbeitsplatz nicht abschalten

Als Kollege oder Kollegin bekommt man das mit – viele tun sich dann schwer im richtigen Umgang mit dem Trauernden. Wie reagiert man angemessen und unterstützend?

„Die Unsicherheit von Arbeitskollegen zeigt sich oft darin, dass sie sprachlos sind oder der trauernden Person ausweichen“, sagt Ursula Engelfried-Rave vom Lehrstuhl für Kultursociologie an der Universität Bonn, die sich seit langem mit Trauerbegleitung am Arbeitsplatz beschäftigt.

Je mehr Menschen gleichzeitig damit umgehen müssten, umso größer sei die Unsicherheit, ergänzt Thomas Achenbach. „Und am Arbeitsplatz sind sich viele Menschen sehr nahe, aber nicht immer auf emotionaler Ebene.“ Der Blogger und Trauerbegleiter hat ein Buch zum Thema geschrieben.

verschicken oder die betroffene Person zu Hause besuchen. Im Gespräch mit einer trauernden Person sind laut Buchautor Achenbach W-Fragen wie „Wie geht es dir?“ oder „Was hilft dir jetzt?“ hilfreicher als verfehlte und leere Floskeln.

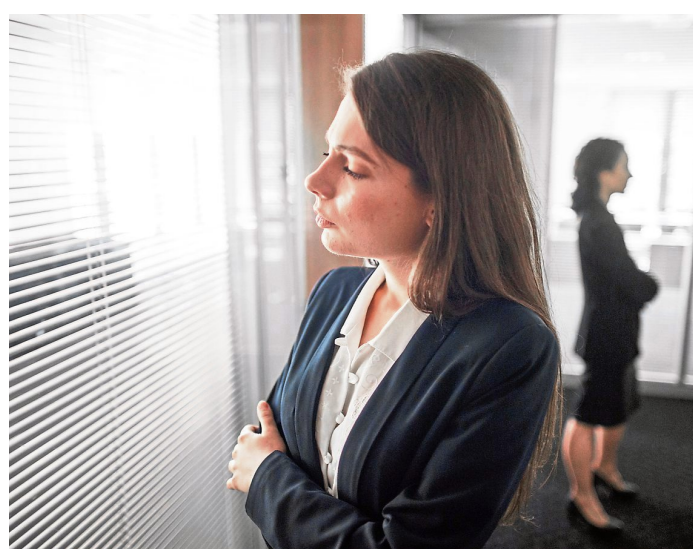
Trifft man Kollegen wieder, sollte man sich nicht zu sehr an der passenden Wortwahl aufhängen, sagt Engelfried-Rave. Vielmehr geht es um authentische und ehrliche Gesten: Blumen am Arbeitsplatz, einen Kuchen oder gemeinsames Kaffeetrinken.

Die Rückkehr des trauernden Kollegen braucht Vorbereitung: Wie reden wir im Team? Wie können wir die Person entlasten? Es ist gut, wenn sich alle bewusst machen, dass Phrasen wie „Kopf hoch“ oder „Das wird wieder“ wenig hilfreich sind. Eher kann man auf körperliche Gesten setzen, wie einen Händedruck oder eine Umarmung.

Zuhören, wenn jemand in Trauer über die verstorbene Person erzählen möchte, ist mindestens so wichtig, wie gemeinsame Schweigephasen zu ertragen, sagt die Expertin.

### Gefühlsausbrüche und Gereiztheit akzeptieren

Das Erstgespräch nach der Rückkehr zu führen – diese Aufgabe sollte in der Regel die Führungskraft übernehmen, findet Achenbach. Ansonsten gilt es im Umgang mit trauernden Kollegen möglichst auf das eigene Bauchgefühl zu hören. Es gehört auch dazu, Gereiztheit oder Gefühlsausbrüche zu akzeptieren, erklärt Engelfried-Rave. Oft sei die Empathie im Team zu Beginn erst hoch und ebbe dann schnell ab, hat



Schweigen und ausweichen ist der falsche Weg: Kollegen in Trauer sollte man besser mit kleinen Gesten der Wahrnehmung unterstützen. Foto: Klaus-Dietmar Gabbert/dpa-tmn

Achenbach beobachtet. Die Trauer des Kollegen dauert aber meist viel länger. Führungskräfte sollten ein Gespür dafür entwickeln, wenn die Stimmung im Team zu kippen droht – weil sich Gedanken einstellen wie: „Jetzt könnte er doch mal wieder klarkommen“. Ein Teamworkshop zum Thema Trauer könnte hier ein guter nächster Schritt sein.

### Nicht einfach Aufgaben entziehen

Bei den pragmatischen Fragen, wer möglicherweise liegengebliebene Aufgaben übernimmt oder im Zweifel einspringt, sind vor allem offene Kommunikation und klare Absprachen gefragt. „Wichtig ist, die Person in Trauer nicht vor den Kopf zu stoßen, indem man ihr alle Aufgaben entzieht“, sagt Engelfried-Rave.

Und was Kollegen immer bedenken sollten: Es kann auch

  
**AETAS**  
 Lebens- und Trauerkultur

*Denn Bestattungskultur ist Herzenssache!*

BALDURSTRASSE 39 · 80638 MÜNCHEN · 089-15 92 76-0 · WWW.AETAS.DE

*Ein mutiger Schritt: Vorsorge treffen*  
**Trauerdienste Schmid**  
 Ihr persönlicher Bestattungsdienst

089/68 30 68 · info@trauerdienste-schmid.de

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

**MALTRY**  
 RECHTSANWÄLTINNEN

**ERBEN**  
 FIRMEN-NACHFOLGE  
 VORSORGEVOLLMACHT  
 SCHEIDUNG  
 TESTAMENT

**NOTFALL**  
 KRANKHEIT  
 ALTER  
 VERFÜGUNGEN

Kompetenz im Erbrecht und Familienrecht | Internationales Erbrecht | Testamentsgestaltung | Nachfolgeplanung

Hohenzollernstr. 89/2.0G (U2 Hohenzollernplatz) 80796 München  
 Telefon: 089 / 30 77 91 44 Fax: 089 / 30 77 91 54  
 maltry@rechtsanwaeltinnen.com www.rechtsanwaeltinnen.com  
 seit 1984

**Friedhofsgärtnerei**  
 Grabneuanlagen, Grabbepflanzungen, Dauergrabpflege

**Gartenbau**

- Pflanzungen aller Art
- Dachbegrünung
- Dachgartenbepflanzung
- Baum-, Strauch-, Heckenschnitt
- Gartenrenovierung • Gartenpflege
- Zaunbau in Holz und Draht
- Spielsandaustausch • Spielplatzpflege
- Verlegen von Platten, Verbundsteinen
- Häckseldienst • Wurzelstockfräsen

**Fuhrunternehmen**

- Anlieferung von Humus, Kies, Sand, Rindenmulch
- Schuttabfuhr mit Selbstlade-LKWs von 7,5 t bis 26 t
- Radlader- und Baggerarbeiten

**GARTENBAU KRONENWETTER**  
 Telefon 7 55 28 50 • Fax 7 59 48 38  
 Mobiltelefon 01 71 / 777 43 80

**BV**  
BAUVEREIN

Bitte beachten Sie unser nächstes Lesertema

**„Die letzten Dinge regeln“**  
 erscheint am 20. Mai 2020

Weitere Informationen erhalten Sie von:

**Melanie Blüml**  
 Tel. 089 / 23 77-33 26  
 Fax 089 / 23 77-33 99  
 E-Mail: bluemel.m@az-muenchen.de

**Abendzeitung**  
Das Gesicht dieser Stadt

### Die Trauer der Person wahrnehmen

Wie geht es besser? Vorweg: Jeder Trauerfall ist unterschiedlich, ein allgemeingültiges Rezept zum richtigen Umgang mit einer trauernden Person kann es nicht geben. „Zunächst ist es wichtig, dass man Signale der Wahrnehmung sendet“, sagt Engelfried-Rave. Etwa, indem Kollegen die Trauerfeier für die verstorbene Person besuchen, Kondolenzkarten mit persönlichen Worten

Seit über 75 Jahren Ihre Anwälte



**Otto Paepcke** (†)  
**Dorilies Schmidt Paepcke**  
**Florian Schmidt**  
 Erbrecht/Betreuungsrecht

Schwerpunkte:

- Testamentsberatung
- Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung
- Nachlassabwicklung

Goethestrasse 10 80336 München mail@recht-muenchen.eu Telefon (089) 260 234 80

**U S Hauptbahnhof U1 U2 U4 U5 U7 U8**

*Ein weiser Zug...*



**STÄDTISCHE BESTATTUNG**  
**Vorsorge zu Lebzeiten**

Palais Lerchenfeld · Damenstiftstraße 8 · 80331 München  
 Telefon 0 89/2 31 99 02 · www.städtische-bestattung.de